FDP-Ortsbeiratsfraktion
Mainz-Ebersheim

55129 Mainz-Ebersheim, 19.05.2025

Ortsverwaltung Mainz-Ebersheim
Frau Ortsvorsteherin Anette Odenweller

Antrag der FDP zur Ortsbeiratssitzung Mainz-Ebersheim am Donnerstag, den 05.06.2025

Sehr geehrte Frau Odenweller,

zur nächsten Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Ebersheim bitten wir um Aufnahme des folgenden Antrags in die Tagesordnung:

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um das wiederholte und widerrechtliche Parken im absoluten Halteverbot in der Straße Großgewann 2 – unmittelbar vor dem Eingangsbereich der Kindertagesstätte St. Laurentius – wirksam zu unterbinden.

Begründung:

Während der Bring- und Abholzeiten kommt es regelmäßig zu gefährlichen Situationen, da Fahrzeuge im absoluten Halteverbot parken und so die Sicht auf andere Verkehrsteilnehmer massiv einschränken. Besonders betroffen sind Fußgänger – insbesondere Kinder – die die Straße queren oder sich im Fahrbahnbereich aufhalten. Herannahende Fahrzeuge können sie dadurch erst sehr spät oder gar nicht erkennen.

Da es sich zudem um einen stark frequentierten Schulweg handelt und die Straße an dieser Stelle regelmäßig überquert wird, besteht dringender Handlungsbedarf. Die vorhandene Beschilderung reicht nicht aus, um das Halteverbot durchzusetzen. Daher sollten ergänzend verkehrsrechtliche Maßnahmen ergriffen werden – beispielsweise durch das Anbringen einer Grenzmarkierung (gemäß Zeichen 299 der StVO (Anlage 2, Abschnitt 8)), wie sie bereits gegenüber dem Eingangsbereich der Kindertagesstätte vorhanden ist.

Das wiederholte Parken im Halteverbot gefährdet die Sicherheit von Kita und Grundschulkindern erheblich. Eine klare Markierung ist notwendig um die Verkehrssicherheit nachhaltig zu erhöhen.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Jung
FDP-Fraktionssprecher